



Beeindruckt war die Karakrin der Universität Passau, Dr. Andrea Bör (2.v.r.), bei ihrem Besuch in der ehemaligen Dr.-Geiger-Weg. Die gemeinnützige Gesellschaft mit Hauptsitz in Passau ist insbesondere im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung tätig. Mehr als 1000 Kinder und Jugendliche aus dem Stadtgebiet und dem Landkreis Passau werden jährlich von der ehemaligen Dr.-Geiger-Weg betreut, so Geschäftsführer Max Binder (2.v.l.). Ziel sei es, Potentiale zu erkennen und berufliche Orientierung zu binden. Bei einem Handshake mit dem Aufsichtsrats-Vorsitzenden Wilhelm Misa (r.) und Aufsichtsratsmitglied Georg Steiner (l.) zeigte Binder das breite Spektrum der Ausbildungs- und Fördermöglichkeiten. Wegen der hohen Qualität der Ausbildung und der hervorragenden technischen Ausstattung im Bereich CNC-Anwendungen sei die ehemalige Siemens CNC-Trainingspartner anerkannt. Die berufliche Weiterbildung und vor allem das Engagement für Jugendliche, die Standschwierigkeiten im Berufsleben haben, sei besonders zu fördern, sagte Bör.

– red./Foto: privat

Neue Gürtel für den Nachwuchs



Bei der Gürtelprüfung im Judo gab es im Kinderhort Oase in der Innstadt nur strahlende Gesichter. Nicht nur den Prüfern, sondern auch den mit ihren

Burgen, Donau Freundschaft

Montessori-Austausch dank EU-Projekt

Wer fährt schon aus Passau nach Rumänien in Urlaub, in die Slowakei oder nach Bulgarien? Wer als Kind die östlichen Nachbarländer und ihre Menschen kennenlernen möchte, braucht schon das Glück, dass seine Schule sich erfolgreich beworben hat beim EU-Schüler-Bildungsprogramm „Comenius“. Nach einer Visite in Budapest im Frühjahr ist die Passauer Reisebegleitung jetzt aus Rumänien und Bulgarien zurückgekehrt.

Zwei Jahre lang, bis Herbst 2015, beschäftigen sich Schüler der Montessori-Schule Passau mit dem Thema „Burgen entlang der Donau – unser verbindendes Erbe“, gemeinsam mit Gleichaltrigen aus Leonding bei Linz, Budapest, Osijek, Vidin, Drobeta Turnu Severin und Bratislava. Jeweils abwechselnd in den jeweiligen Ländern wird



Zweimal Unfallflucht

Wegen zweier Unfallfluchten ermittelt die Polizei. Am Dienstag gegen 16 Uhr wurde auf einem Parkplatz in der Neuburger Straße ein geparkter Audi A6 von einem VW Golf angefahren. Zeugen notierten sich das Kennzeichen. Eingeschlagen wurde auch ein übers Wochenende bis Dienstag am Rathausplatz geparkter VW Caddy. Hinweise auf den Unfallverursacher ermittelte die PI Passau unter 0851/9511-0. Der Schaden beläuft sich auf 1000 bzw. 2000 Euro.

– red.

Beim Abbiegen gestreift

5000 Euro Sachschaden entstand bei einem Streifunfall am Dienstagnachmittag in der Innen-